

Ich kann es nicht mehr lesen...Oldtimer als Wertanlage

Post by "josefini1" of May 26th 2022, 11:19 am

Bei uns gibts noch ein paar Werkstätten, wo man den Oldtimer hinbringen kann und ordentlich behandelt wird. Allerdings habe ich nur Erfahrung mit Brot- und Butterfahrzeugen wie Strichacht, 123er, E32 und so.

Einer war mal zu Vaters Zeiten sogar eine Mercedesvertretung, ist jetzt frei aber immer noch auf Mercedes geeicht. Repariert aber grundsätzlich alles, sogar die Schubkarre, wens denn sein muß. Mitm Nachfolger scheints aber auch zu hapern, vermutlich.

Ansonsten mache ich mir keine Sekunde Gedanken, ob mein Oldie geklaut werden könnte (ich rede aber nicht W111 o.ä) Ich nutze die Wagen genauso wie z.B. 1984 (nur halt nicht im Salz), und zuviel Sonneneinstrahlung muß auch nicht sein.

Un ehrlich gesagt: Wenn einer schon unbedingt meint, soll er ihn klauen. Ist mir lieber, als wenn einer vandalisiert und alles zuerkratzt und kaputtschlägt. Teilkasko ist vorhanden, und es ist immer noch Blech, Eisen und etwas Kunststoff im Materialwert von höchstens 300,- Euro zur Zeit.....

Mit einem Wagen im Wert einer Eigentumswohnung wüßte ich ehrlich gesagt nichts anzufangen (so wie ein früherer Freund von mir, der Panik schob, wenn eine Katze draußen nur sein Porsche-Cabrio anschaute - sie könnte ja draufspringen.....)

vg Matthias K.